

Wir machen Lektion 5

Time: 00:13

Instructor: OK. Uh, heute- heute arbeiten wir, heute arbeiten wir mit dem Lehrbuch. Haben Sie das Lehrbuch dabei? Haben Sie das Lehrbuch dabei? Gibt es- gibt es mindestens ein Buch auf jeder Bank. Sie können das Buch teilen. Wir möchten heute- wir möchten heute mit Lektion fünf, mit Lektion fünf anfangen. Lektion fünf, Seite zweiundfünfzig, Seite zweiundfünfzig... Seite zweiundfünfzig. Lektion fünf. Was machen Sie beruflich. Was machen Sie beruflich. Haben Sie das gefunden? Haben Sie das gefunden? Ja? OK. Nur zum- nur zum Einstieg, nur zum Einstieg... Der Einstieg? Einsteigen? Einsteigen. (*students reply*) Einstieg, der Einstieg. Einsteigen is what? To? To enter, to climb on, to climb in. Yeah.. no, Einstieg is entrance in the sense OK, where you climb in, but- uh, aber zum Einstieg, uh, just (...) yeah it- so, so I'm using it in the sense of 'zum Einstieg' in the sense of just getting into the lesson. OK? Just to get into the lesson. Zum Einstieg, ja? Gut, Lektion fünf zum Einstieg machen wir Aufgabe eins. Seite zweiundfünfzig und dreiundfünfzig, was machen Sie beruflich? Was haben wir hier? Wir haben eins, zwei, drei, vier, fünf... wir haben fünf Fotos. Wir haben fünf Bilder, oder Fotos. Uh, Bild eins ist von Ilse Schmidt. Was ist Ilse Schmidt von Beruf? Lehrerin. Bitte sagen Sie das laut. Was ist Ilse Schmidt von Beruf? (*student replies*) Lehrerin. Und dann Bild zwei ist von Uta Dengner. Und was ist Uta von Beruf? Anwältin. Anwältin. Anwält. Florian Raasch, Friseur. Ja? Florian Rasch ist Friseur. Michael Karstner? Tischler, und Andreas Pfeiler? Grafiker. Gut. Und dann haben wir A, B, C, D, E. Fünf Sätze. A, B, C, D, E, fünf Sätze. Welche Sätze passe zu welchen Bild? Ja. Ah! Ja, so ist eine Seite sehr schön. Vielleicht muss das Foto hier noch ein bisschen größer sein. Vielleicht muss das Foto hier noch ein bisschen größer sein. So ist die Seite sehr schön.

(Refer Slide Time: 2:20)

Lesetexte

Wie Gespräch am Fahrkartenautomat führen
 Ihre Partnerin/Partner sprechen
 Suchen Informationen notieren
 Personen vorstellen
 Berufliche Aufgaben
 einen Traumberuf vorstellen
 eine Tätigkeitsangabe notieren, bezeichnen
 einen Teil zum Thema Arbeitswelt vorstellen

Grammatik
 Adjektive nach dem unbestimmten Artikel
 Pluralform: ohne + Akkusativ, mit + Dativ
 das Verb werden

Was machen Sie beruflich?



Ilse Schmidt, Lehrerin



Michael Karstner, Tischler



Andreas Pfeiler, Grafiker



Uta Dengner, Anwältin



Florian Raasch, Friseur

Was machen Sie beruflich? 5

1. a. Berufe. Sehen Sie die Fotos an. Welcher Satz passt zu welchem Beruf? Ordnen Sie zu.
 b. Hören Sie. Welcher Beruf ist das? Notieren Sie den Beruf und typische Tätigkeiten. Ergänzen Sie weitere Dinge. Benutzen Sie das Wörterbuch.

Beruf	Typische Tätigkeiten	Typische Dinge
	Öffnen, ...	der Schere, der Kamm, ...

c. Arbeiten Sie zu viert. Verteilen Sie in Ihrer Gruppe die anderen Berufe aus 1a. Jeder macht eine weitere Tabelle wie in 1b.
 d. Und Ihr Beruf (oder Traumberuf)? Notieren Sie typische Tätigkeiten und Dinge. Vergleichen Sie im Kurs.

2. Sammeln Sie im Kurs weitere Berufe an der Tafel. Wählen Sie einen Beruf und machen Sie eine typische Handbewegung. Die anderen raten den Beruf.



Time: 3:44

Instructor: Fünf, das sagt... wer sagt das? Andreas Pfeiler, Seite? Oder, was ist eine Webseite? (*students reply*) Ja, Seite, Webseite. Webpage, no, what we say, also. Seite zweiundfünfzig. Page 52. Webseite. So ist die Seite sehr schön. Vielleicht muss das Foto hier noch ein bisschen größer sein. Ja? Verstehen Sie das? Gut. No no no, if you understand, you just say that. If you don't understand, you can ask. Mikrofon, wo ist das Mikrofon?

Student: Yeah, sir, so... Seite as in page, is it S-E-I-T-E, or...

Instructor: Nein nein nein, S-E-I-T-E, ja, auf Deutsch.

Student: Ja, S-E-I-T-E, or zett- estze- Z? Zeitung? Ze- (...) Like, page is like, S-

Instructor: Oder? Linke Seite, rechte Seite, ja? Seite. Actually, even the word 'page', what we use, if you take a sheet of paper, then the pages are the two sides. OK? A page is a side of a sheet, OK? What is a sheet of paper? Another word for sheet in English?

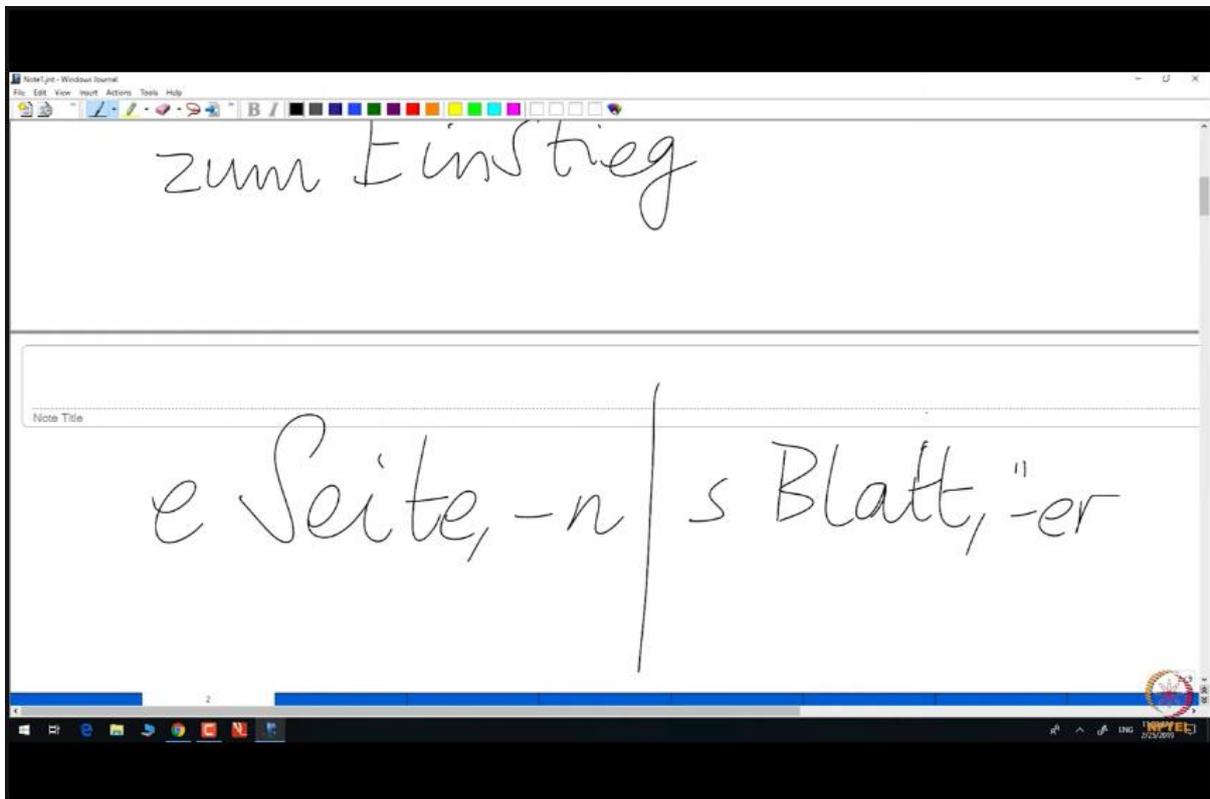
Student: Leaf.

Instructor: Leaf, what is a leaf in German?

Student: Blatt.

Instructor: Blatt! OK. Das Blatt. Das Blatt, die Blätt- die Blätter.

(Refer Slide Time: 5:51)

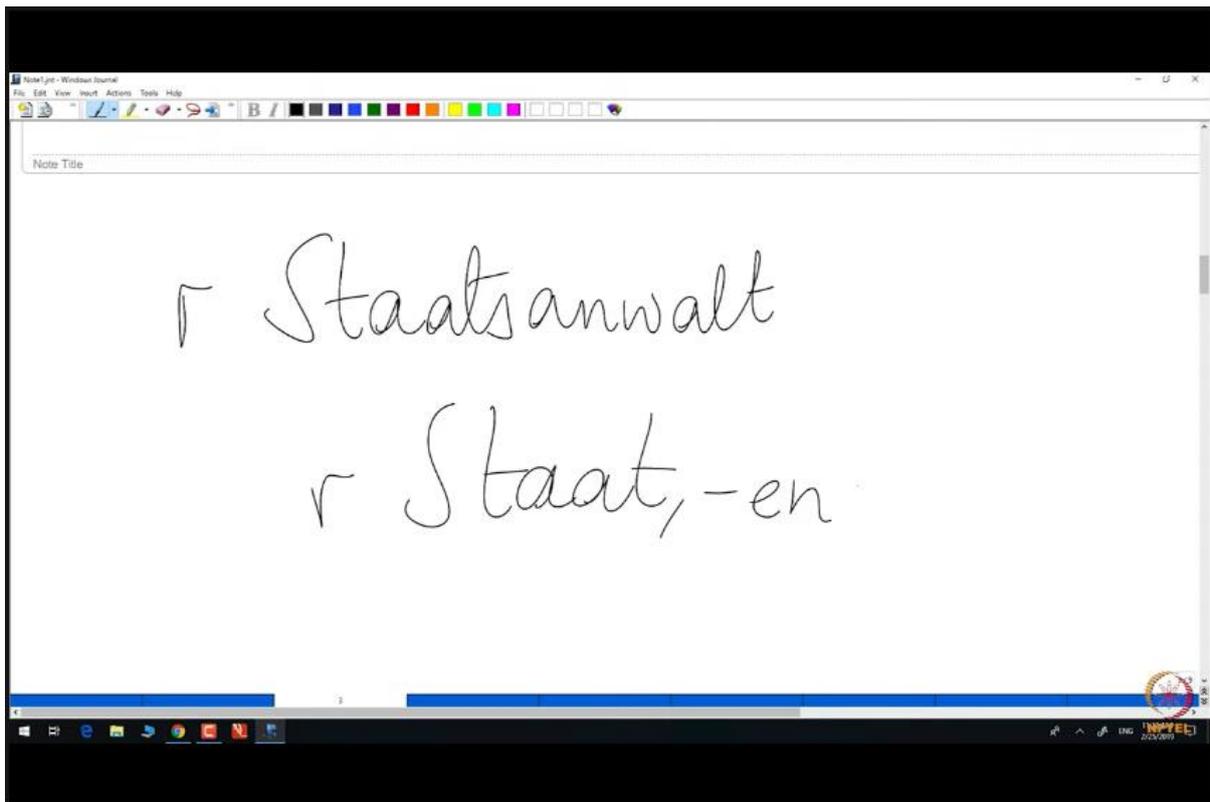


Instructor: Das ist ein Blatt Papier. Das ist ein Blatt Papier. Das Blatt Papier hat zwei Seiten, hat zwei Seiten. Und wir sind jetzt auf Seite zweiundfünfzig, und dreiundfünfzig. Und dann...

Time: 6:19

Instructor: Die Zeit. Die Zeit, was ist die Zeit? (*students reply*) Time. Und von diesem Wort, von dem Wort die Zeit- von dem Wort, von plus Dativ. Von dem Wort die Zeit, haben wir das Wort ‚die Zeitung‘. Was ist das? (*students reply*) No, a newspaper is a kind of a snapshot of the time, of your time, so it is a Zeitung. OK? Die Zeit, die Zeitung. Die Seite... Ja, das Wort für ein Webpage ist die Webseite. Die Webseite. Ja? Gut. Uhm... Ja, und dann B. Wo ist den der Hammer? Wo ist en der Hammer? (*students reply*) Bild vier, Michael Karstner ist Tischler. Tischler is? (*students reply*) Ja, C. Bis zum nächsten mal? macht Ihr bitte die Aufgabe fünf bis sieben im Arbeitsbuch. Eins. Das sagt Ilse Schmidt, Lehrerin. Ja? D. Sie haben also Ärger mit Ihrem Vermiete, erzählen Sie mal. Seit wann haben Sie das- haben Sie denn das Problem? (*students reply*) Bild zwei, das sagt Uta Dengner, Anwältin. Anwältin? (*students reply*) Lawyer. Lawyer. Der Anwalt, die Anwälte, oder die Anwältin. Maskulin, der Anwalt. Feminin, die Anwältin. Der Staatsanwalt? (*students reply*) Public prosecutor. De- der Staatsanwalt. Staatsanwalt. Staat, der Staat is what? Is the state. Der Staat, as in an- as in a political entity. Der Staat. And, the... city is what? (*students reply*) Stadt. Die Stadt. Also, man- man sagt das auch anders aus. Hmm? Man spricht das anders aus. Staat, und Stadt. OK?

(Refer Slide Time: 8:52)



Instructor: Anwältin, Uta Dengner. Also, waschen, schneiden, föhnen, möchten Sie auch eine Tönung? Drei- Bild drei, Florian rasch ist Friseur. Ja, uh, waschen? Ist klar? Schneiden? Schneiden? Und föhnen. Föhnen? Föhnen? Föhnen? To blow dry. Föhnen. Der Föhn, is a? IS a hairdryer. Der Föhn. But ‚Fön‘, das ist wie Xerox. Was ist Xerox? Eine- eine Fotokopier. Aber Xerox ist auch eine Marke. Xerox ist auch eine Firma. Eine Firma, Xerox. Sie macht Kopiermaschinen. Ja? Und, also wir sagen Xerox, aber das sit auch eine Marke, ja? Fön ist auch

eine Marke. OK? Und möchten Sie auch eine Tönung. Tönung? Ja, tone or colour. Hair colour, Tönung... OK. Um, dann machen Sie selbst, machen Sie selbsts auch Übung, oder Aufgabe eins A. Machen Sie das selbst. Um, das ist nur zum Einstieg- das ist nur zum Einstieg in die Lektion... zum Einstieg in die Lektion... Are there any doubts about the first exercise? Eins B- just coming back to eins B, hören Sie... you have to listen to the CD... Notieren Sie den Beruf und typische Tätigkeiten. Notieren Sie den Beruf und typische Tätigkeiten. Tätigkeit? Yeah, activities. Tätigkeiten. Tätigkeit, das Wort ‚tun‘- haben wir das Wort ‚tun‘ gelernt? Tun is to do. Wie konjugieren wir das Verb ‚tun‘? Konjugation? (*students murmur*) Ja, Yatila, nehmen Sie das Mikrofon. Ich...?

Student: Ich tun?

Instructor: Tue.

Student: Tue.. Oh...

Instructor: Ich tue, du...

Student: Ich tue, du tuest?

Instructor: Tust.

Student: Tust, oh-

Instructor: Du tust.

Student: Er-

Instructor: T-U-S-T.

Student: T-U-S-T, OK, uh...

Instructor: Er?

Student: Er tut.

Instructor: Tut.

Student: Tut.

Instructor: T-U-T. Er tut. Wir?

Student: Tut- Tuten.

Instructor: Hehe, wir-

Student: Tuest- tuesten?

Instructor: Haha, wir tuten means we blow the horn. Haha. Wir tun.

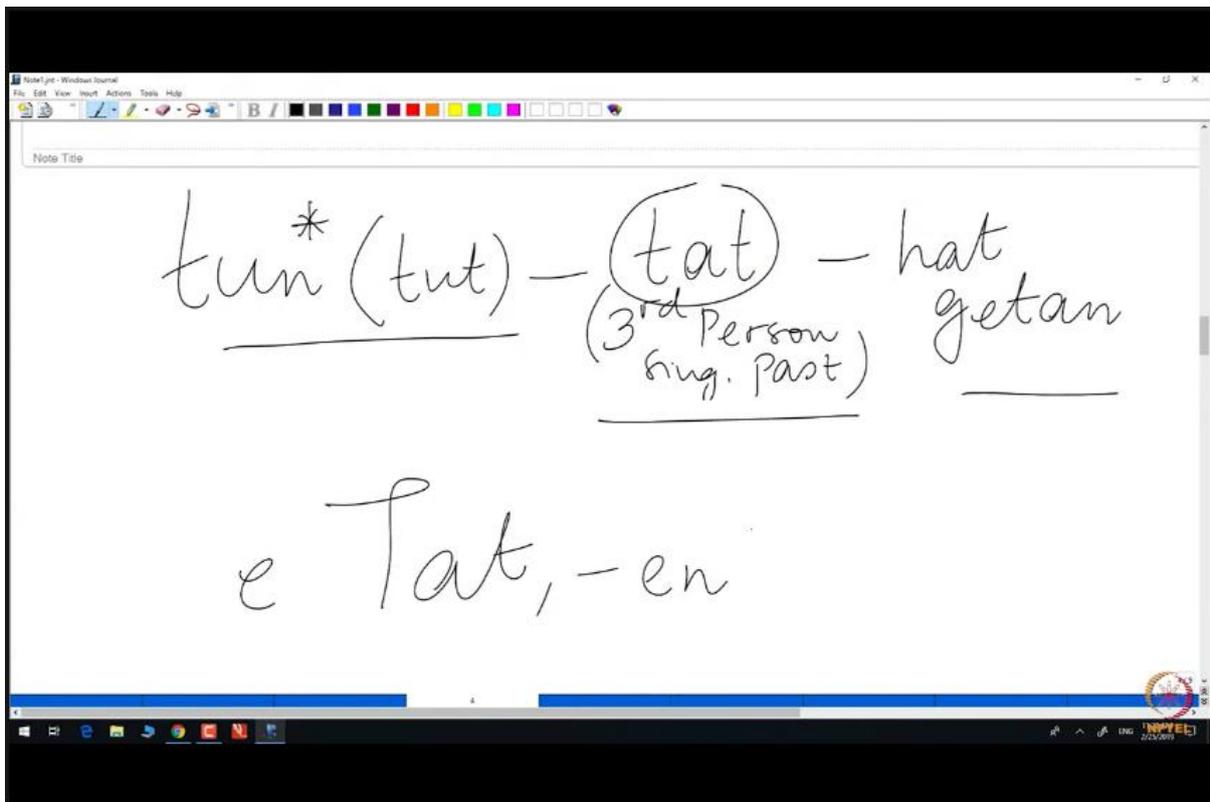
Student: Wir tun.

Instructor: Wir tun. Ihr? (*students reply*) Tut. Sie? Tun. Ja, das sit ein, vielleicht das kleinste Verb auf Deutsch, ist ‚tun‘. Ich tue, du tust, er tut, wir tun, ihr tut, Sie tun. Uh, tun, hat getan. Hat getan. Das ist nicht regelmäßig. Hat getan. Was hast du gemacht? My god, what have you done! OK, this kind of expression in German, you say, Mein Gott. Mein Gott, was hast du gemacht! Oder, was hast du getan! Was hast du getan, ja?

Time: 13:33

Instructor: See, machen- 'machen' also has the con- connotat- 'machen' and, we have learnt 'machen' also as 'to do', right? But we have also done 'machen' as 'to make'. Now there is a difference between 'to do' and 'to make'. That difference will be maintained between 'tun' and 'machen'. You can use 'machen' interchangeably, for 'to do' or 'to make'. But 'tun' you cannot use for 'to make'. So, if you're making soup, or you're making Maggi or whatever it is that you are making, that is not 'tun'. That you can use 'kochen' or 'machen'. So, 'machen' has these two possibilities, but 'tun' has only 'to do'. OK? Notieren Sie den, uh, Beruf und typische Tätigkeiten. So- so I'm trying to get to the word Tätigkeit. Tun, uh, if you look at a typical list of verbs, list of irregular verbs which... tun ist unregelmäßig. Then you would have 'tut' as its present tense third person singular, tut... Then you would have 'tat'. Und 'hat getan'. Tat would be third person singular past tense. OK? Tat. The... This thing of 'tun', three tenses of 'tun', present tense, simple past, and perfect, 'hat getan'. OK? So, from here, you also have 'die Tat'. Die Tat... (*student replies*) The deed. The act in the sense, not act one act two act three in the play, no, that is not 'Tat'. But whatever you have done, that deed, is 'die Tat'. OK? Die Tat.

(Refer Slide Time: 15:47)

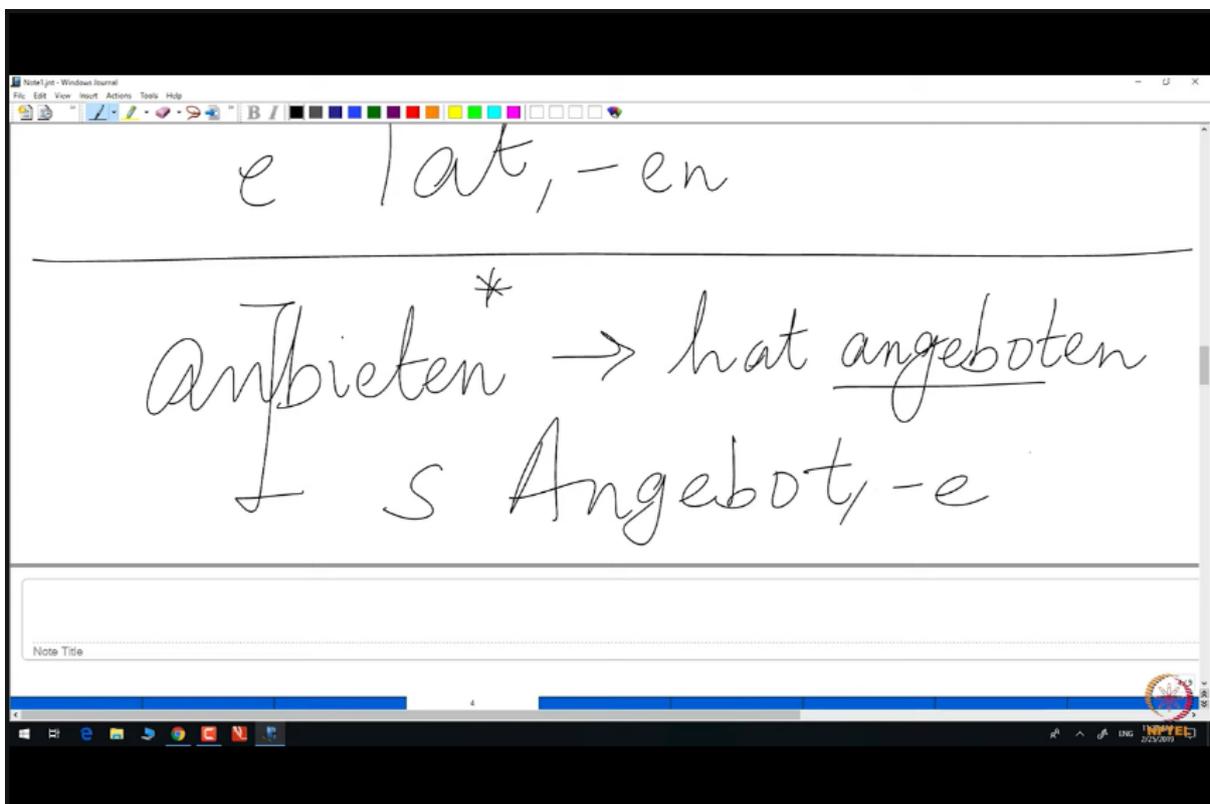


Instructor: Und dann ergänzen Sie die weitere Dinge, benutzen Sie das Wörterbuch- basically you have to work with the table, use the dictionary, and, uh, so on and so forth. OK? But, what we want to do in class today, I want to come to exercise number 5. Aufgabe fünf A, der Abend in Wiesbaden. Der Abend in Wiesbaden. Das Abendprogram, fünf- fünf A, der Abend in Wiesbaden... Was ist Wiesbaden? Ist eine Stadt. Wiesbaden ist eine Stadt. Lesen Sie die Anzeigen auf die Stadt Homepage. Ja? Lesen Sie die Anzeigen auf der Stadt Homepage. Was für Angebote gibt es? Ordnen Sie zu. Lesen Sie die Anzeigen. Anzeigen? Auf der Stadt

Time: 16:52

Homepage. Ist das klar? Stadt Homepage? (*students reply*) Ja... What could you have on a city website? (*students reply*) Huh? Anzeigen. What is 'Zeigen'? Anzeigen. To display- what do you display normally? Information? Advertisements? Classifieds, advertisements, information, anzeigen. Die Anzeige is typically an advertisement. Die Anzeige. Was für Angebote. Angebot? An- anbieten? Etwas anbieten? Ich lade, meinen Freund zu mir ein. Mein Freund kommt lade ein- einladen? Ich lade meinen Freund zu mir ein. Der Freund kommt, und dann biete ich dem Freund Kaffee an. Anbieten. Und dann biete ich dem Freund Kaffee an. Bitte! Möchtest du Kaffee? Anbieten. (*students reply*) Offer. Anbieten. ‚Anbieten‘ is ‚to offer‘. Separable verb. Im Präsens, regelmäßig, aber anbieten, hat angeboten. Hat angeboten. Anbieten, hat angeboten. Hat angeboten. Das-

(Refer Slide Time: 18:56)



Student: In present it is- it will (...)

Instructor: Yes. Das Angebot, die Angebote. Das Angebot would be? The offer. Because the offering would be something that you make in a what? (*students reply*) Temple (...) So that is the- that is the... You do not, you don't offer God *mangtaae gaya* I mean, haha, do you want this? Das Angebot, die Angebote. So, can you see how Tätigkeit comes from Tat? Tun, tat, hat getan. Die Tat. Die Tätigkeit. Die Tat. Die Tätigkeit. Process of doing acts, which is ‚activity‘. Anbieten, hat angeboten. Das Angebot, is an offer that is made, OK? Das Angebot, die Angebote. Was für Angebote gibt es? Was für Angebote. Was für? (*students reply*) What for, but i- does that make sense? What for offers are there? (*students reply*) What? What kinds of. What kind of. Was für. Was für. Um, what would be a counterpart to ‚was für‘? What is the other possibility of asking question? Was für und welche. Zwei möglichkeiten. Was für und

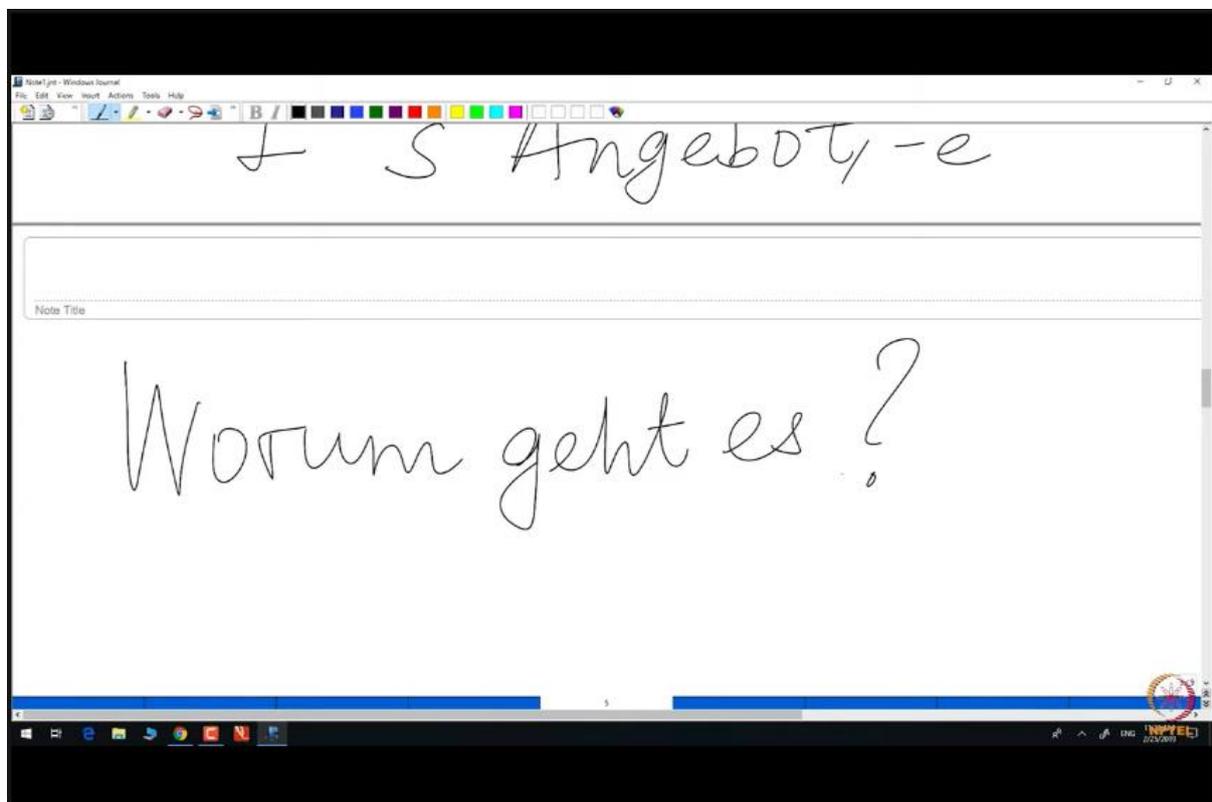
Time: 20:21

welche. Was ist der Unterschied? Was ist der Unterschied? Auf Englisch. What kind of, and which. What is- what is the difference between the two questions?

Student: Kind of refers to a general set of things, and which is always particular.

Instructor: Always something specific. Yeah. OK. So, what kind of- was für and then whatever it is, was für Angebote gibt es... If you say 'Welche Angebote gibt es', it would mean, 'which are the advertisements that are there'. OK? So you have to actually refer to the particular advertisement. But here, you have, zum Beispiel, Essen und Trinken. Ist das A, B, C, oder D? Essen und Trinken. Welches Wort sagt das? (...) A, Bella Vista ist ein Restaurant, das bedeutet, das heißt... Die Anzeige B, die Anzeige B ist ein Angebot für Essen und Trinken. You understand? What kind of an advertisement or offer is the advertisement B? Food and Drink. Essen und Trinken ist B, u- kann Sport... Die Arte, Friedrich Dürrenmatt. Haben Sie den Namen gehört? Friedrich Dürrenmatt? Uh, ja, ein sehr- ein sehr bekannter Schriftsteller, Autor, uh... 'Der Besuch der alten Dame', das ist ein sehr berühmtes Theaterstück von ihm. Aber auch, uh, bitte schreiben Sie das auch. Dürrenmatt. Friedrich Dürrenmatt, 'Besuch der alten Dame', das ist hier genannt, 'Der Besuch der (alten) Dame', und auch ein sehr wichtiges Theaterstück von Friedrich Dürrenmatt, 'Die Physiker'. Die Physiker. Physiker? Physics, Physician, Physicists (*students reply*)... Physicists. Physicists. So, 'die Physiker'. Bitte, uh... Bitte sammeln Sie, bitte sammeln Sie- sammeln, to collect. Bitte sammeln Sie ein bisschen Information über das Theaterstück, die Physiker auch. Worum geht es? Worum geht es? In dem Theaterstück von Dürrenmatt, der Physiker. Worum geht es? Worum geht es?

(Refer Slide Time: 23:06)



Time: 23:09

Instructor: Standard- standard expression, so to say, for 'What is it about?'. Worum geht es. Worum geht es, in dem Theaterstück von Dürrenmatt, 'Die Physiker', worum geht es? Bitte finden Sie Informationen im Internet. Bitte suchen Sie Informationen in Internet. OK? Und Konzert? A. Roger Cicero... Live mit einer tollen Show. With the question 'was für Angebote gibt es?' the question we are actually, kind of uh- categorizing the advertisements as, this one is one advertisement about food and drink, this is one advertisement about theater, one advertisement about sports and fitness, this is one about, uh, music- music concert etc, OK? So, dann kommen wir zu den Text. www.wiesbaden.de. Wiesbaden. Eine vielseitige und sehenswerte Stadt. Vielseitige- eine Seite, zwei Seiten, vielseitig. Vielseitig. Eine vielseitige und sehenswerte Stadt. Live mit einer Tollen Show. Am neunten März um zwanzig Uhr im Musikhaus. Gewissen Sie ein großartiges Musikereignis mit einem wunderbaren Sänger. Tickets unter null-sechs-eins-eins- drei-drei-acht-acht-fünf-null-null-null. Oder, www.musikhaus.de. Ist das klar? Ja, wann ist das Konzert? (*students reply*) Am neunten März. Am neunten März. Und- und wie viel Uhr? Um zwanzig Uhr. Wo? (*students reply*). Gut. Bella Vista. Anzeige B. Sie suchen ein elegantes Restaurant und eine entspannte Atmosphäre einen schönen Abend? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Bella Vista am Luisenplatz fünfundvierzig. Reservierungen unter null-sechs-eins-eins-neun-neun-neun-vier-vier-null-eins. Ist das klar? Suchen ein elegantes Restaurant und eine entspannte Atmosphäre? Entspannt, relax. Spannen, is uh- to... span, or to (...) Uh, ich bin gespannt. Ich bin gespannt, I am keen, I am excited. Ich bin gespannt. Aber entspannt? The opposite of gespannt, to relax. Sich entspannen is ein reflexiv Verb. What would that mean? (*students reply*) Ich möchte mich ein bisschen entspannen. I just want to, chill out. Entspannen. Atmosphäre, eine entspannte Atmosphäre? Für einen schönen Abend, dann sind Sie bei uns genau richtig. Bella Vista am Luisenplatz fünfundvierzig. Ist das klar? All the words make sense (...) in the text, that is important. Und dann, ja, Wiesbaden, eine vielseitige und sehenswerte Stadt. Hier finde Sie interessante Informationen über unsere schöne Stadt. Und dann, Anzeige C. Fit plus. Ein modernes Studio mit günstigen Preisen. Machen Sie sich fit für den Frühling. Machen Sie sich fit für den Frühling. Profess- pro- professionelle Trainer erwarten Sie. Professionelle Trainer erwarten Sie. Nerostraße siebzehn A, null-sechs-eins-eins-acht-neun-drei-eins-drei-acht-neun. Ist das klar? What would somebody advertising prices say about their prices? (*students reply*) Günstige Preisen. Günstig. Günstig. Eine günstige Zeit. Günstig... ungünstig. Also, favorable, not very favorable, um, auspicious, inauspicious also. Günstig. Machen Sie sich fit für den Frühling. Jetzt haben wir Frühling. Also in Chennai gibt es kein Frühling aber. Jetzt haben wir Frühling in Indien. In Deutschland kommt der Frühling erst nächsten Monat. OK? (...) April- April May. Das ist (...) in Deutschland. Jetzt ist noch Winter. Februar ist noch Winter. Dann, uh, Anzeige D, ein bekannter Klassiker mit einem aktuellen Thema. Friedrich Dürrenmatt, der Besucht der alten Dame. Täglich zwanzig Uhr, Tickets zehn Euro. Ermäßigung für Seniores. Theater Kulturpur, null-sechs-eins-eins-drei-null-null-zwei-null-eins-zwei-neun. Ein bekannter- bekannt? Ja, bekannter, famous, well-known. Klassiker. (*students say something*) Klas- ja, der Besuche der alten Dame, well known classic by Dürrenmatt... Mit einem aktuellen Thema. Mit einem aktuellen Thema. Aktuell is contemporary. Very contemporary, very relevant to the time, today. Aktuell. In computer language, you have a German term, aktualisieren. Refresh or reload. Aktuell- die Webseite müssen Sie aktualisieren. Die Webseite müssen Sie immer aktualisieren. To reload or to refresh. Ermäßigung für Senioren. Ermäßigung? Discount. Ermäßigung. That's clear? Four- all the four texts are clear? Ja, dann machen wir fünf C.

Time: 30:47

Fünf C. Adjektivdeklination. Lesen Sie die Texte in Aufgabe fünf A noch einmal, und ergänzen Sie die Endungen. Adjektive nach dem unbestimmten Artikel. Maskulin, neutrum, feminin, Plural. Nominativ, Akkusativ, Dativ. OK, that's the directory that we have. Ein bekannter Klassiker. Ein- was Studio? Ein (*students reply*) Modernes. Das Studio, ein modernes Studio. Eine, was Stadt? (*students reply*) Vielseitige. Die Stadt, eine vielseitige Stadt. Und die Trainer? Professionelle- professionelle Trainer. E, klar? Akkusativ. Für einen (*students reply*) schönen. Den Abend, einen schönen Abend. Sie suchen ein elegantes Restaurant- das Restaurant, elegantes Restaurant. Und, Sie suchen eine entspannte- E – die Atmosphäre, eine entspannte Atmosphäre. Und hier finden Sie interessante Informationen. Die Informationen, interessante Informationen. Ein großartiges Musikereignis mit einem wunderbar- ren. Einem wunderbaren Sänger. So you just note that, the ending of the ar- of the adjective, for accusative and dative, not different. Th- einen and einem have changed. But the adjective is still the same ending. Einen Schönen Abend, mit einem wunderbaren Sänger. Klassiker mit einem aktuellen Thema. Thema, die NSW, die aktuellen Thema. Live mit einer tollen Show. Einer tollen Show.

(Refer Slide Time: 31:00)

C Adjektivdeklination. Lesen Sie die Texte in Aufgabe 5a noch einmal und ergänzen Sie die Endungen.

Adjektive nach dem unbestimmten Artikel				
	maskulin	neutrum	feminin	Plural
Nom.	ein bekannt__ Klassiker	ein modern__ Studio	eine vielseitig__ Stadt	professionell__ Trainer
Akk.	einen schön__ Abend	ein elegant__ Restaurant	eine entspannt__ Atmosphäre	interessant__ Informationen
Dat.	einem wunder- bar__ Sänger	einem aktuell__ Thema	einer toll__ Show	günstig__ Preisen

Adjektiv-Endungen
Die Adjektiv-Endung **-en** ist nach dem bestimmten und unbestimmten Artikel häufig.

Instructor: So, our difference between dem, den, and der in the dative case... You- the difference between dem den and der in the dative case, is shown here with einem, einen, and einer. But, the adjectives have the same ending, OK? That is not changing. Und dann günstige Preisen. Sorry, which... Ein modernes Studio mit- mit plus Dativ. Günstigen Preisen. Dativ is ,den' günstigen Preisen. Yeah, uh, just make a note of this table. There is a small box there. Adjektivendungen. Die Adjektiv-Endung 'en' ist nach dem bestimmten und unbestimmten Artikel häufig. Häufig? Häufig... (*students reply*) Frequent. So... (*student asks something*) Bestimmt und unbestimmt. Der, die, das. Bestimmt. Ein, ein, einen. Unbestimmt. (*students*

reply) Definite and indefinite. So, the point is that the adjective ending 'en' is very frequent in German. OK? So, just make a note of it...